



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Huber: Bayerns Blüh-Bewegung geht weiter – Startschuss für Wettbewerb "Blühender Betrieb"**

Huber: Bayerns Blüh-Bewegung geht weiter – Startschuss für Wettbewerb "Blühender Betrieb"

11. Oktober 2018

Heute startet der Wettbewerb „Blühender Betrieb“, um auch die Freiflächen bayerischer Betriebe zum Blühen zu bringen. **Umweltminister Dr. Marcel Huber** betonte zum Startschuss des Wettbewerbs in München: „Bayern soll wieder blühen. Blühende Grünflächen bieten Nahrung und Lebensraum für viele verschiedene Insekten, gewährleisten eine sichere Bestäubung unserer Blüh- und Kulturpflanzen und sichern unschätzbar wertvolle Lebensgrundlagen für uns Menschen. Um Bayern zum Blühen zu bringen, brauchen wir viele starke Partner. Die Auszeichnung ‚Blühender Betrieb‘ soll Betriebe motivieren, ein blühendes Netzwerk in ganz Bayern zu schaffen. Auch Lagerhallen, Firmengelände, Dächer und Fassaden können wertvolle Blühflächen sein. Ganz nach dem Motto: Gemeinsam für den Artenschutz – gemeinsam Verantwortung übernehmen für unsere bayerische Heimat.“

Die Auszeichnung „Blühender Betrieb“ ist Teil des Blühpakts Bayern und damit ein weiterer Baustein der vielfältigen Maßnahmen zum Schutz von Insekten und insbesondere Bienen, die das Umweltministerium bereits angestoßen hat. Interessierte Betriebe können sich ab heute im Internet unter www.bluehpakt.bayern.de bewerben. Zu den Mindestkriterien, die erfüllt werden müssen, gehören beispielsweise eine naturnahe Gestaltung der Außenanlagen mit bienenfreundlichen Stauden, Hecken oder Blumenwiesen und der Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel. Für weitere Fragen rund um den Wettbewerb „Blühender Betrieb“ steht der Blühpakt-Manager des Umweltministeriums Dr. Stephan Niederleitner per E-Mail zur Verfügung unter bluehpakt@stmuv.bayern.de.

Betriebe, die als „Blühender Betrieb“ ausgezeichnet werden, erhalten zudem die Möglichkeit, gleichzeitig Mitglied im Umweltpakt Bayern zu werden. Der Umweltpakt Bayern gehört mit derzeit rund 2400 Mitgliedern zu den erfolgreichsten Umweltinitiativen überhaupt. Umweltpakt und Blühpakt leisten auf der Basis von Freiwilligkeit, Eigenverantwortung und Kooperation für den Umwelt- und Ressourcenschutz einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung auch der bayerischen Biodiversitätsstrategie. Ein wichtiger Aspekt der bayerischen Biodiversitätsstrategie ist der Arten- und Insektenschutz. Auch das neu gegründete Artenschutzzentrum in Augsburg trägt zum Erhalt bedrohter Insektenarten bei. Insgesamt 25 neue Artenschutzprogramme werden dort in den nächsten fünf Jahren entwickelt, beispielsweise für bedrohte Wildbienen, Scheckenfalter und Moorlibellen.

Mehr Informationen zur Teilnahme an der Aktion „Blühender Betrieb“ und weitere Ideen, wie naturnahe Gestaltung umgesetzt werden kann unter www.bluehpakt.bayern.de.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

